



- Fraktion im Stadtparlament der Stadt Immenhausen

Vorsitzender Frank Bischoff – Immenhäuser Straße 18 – 34376 Immenhausen
Telefon 05673.995381 – Mobil 0173.8671061 – Mail: fb@freie-liste-immenhausen.de

Datum: 27.01.2026

Freie Liste – Immenhäuser Str. 18 – 34376 Immenhausen

Herrn

Stadtverordnetenvorsteher Carsten Siebert

Marktplatz 1

34376 Immenhausen

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Siebert,

wir bitten Sie, den nachfolgenden Prüfantrag der Freien Liste Immenhausen nach vorheriger
Beratung in den Ausschüssen auf die Tagesordnung der nächsten
Stadtverordnetenversammlung am 19.02.2026 zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Bischoff

Fraktionsvorsitzender



- Fraktion im Stadtparlament der Stadt Immenhausen

Vorsitzender Frank Bischoff – Immenhäuser Straße 18 – 34376 Immenhausen
Telefon 05673.995381 – Mobil 0173.8671061 – Mail: fb@freie-liste-immenhausen.de

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob die Einrichtung eines Friedwaldes im Wäldchen am Vertriebenenendenkmal oberhalb der Tannenstraße im Stadtteil Holzhausen möglich ist und ob hierdurch gegebenenfalls zusätzliche Einnahmen für die Stadt Immenhausen generiert werden können.

Begründung:

Der Prüfantrag geht auf Anregungen aus der Bürgerschaft zurück, die unter anderem regelmäßig am Tag der Vertriebenen an uns herangetragen wurden. Der Wunsch nach einer naturnahen und zugleich heimatnahen Bestattungsform ist bei vielen Bürgerinnen und Bürgern groß.

Derzeit besteht beispielsweise die Möglichkeit einer Bestattung im Friedwald Reinhardswald. Diese Grabstätten sind jedoch für viele Menschen nur schwer erreichbar, insbesondere für ältere Angehörige. Zudem besteht vielfach der Wunsch, die letzte Ruhestätte in unmittelbarer Nähe zur eigenen Heimat zu finden.

Das kleine Wäldchen am Vertriebenenendenkmal oberhalb der Tannenstraße bietet aus Sicht der Antragsteller einen würdevollen und ruhigen Ort, der sich als alternativer Bestattungsort in freier Natur – ergänzend zum klassischen Friedhof – eignen könnte.

Ein vergleichbares Konzept wurde beispielsweise in der „Waldruhe Schäferberg“ sehr erfolgreich umgesetzt und könnte als Anregung für eine mögliche Realisierung dienen.

Neben dem gesellschaftlichen und sozialen Nutzen für die Bürgerschaft soll im Rahmen der Prüfung auch betrachtet werden, ob durch ein solches Angebot zusätzliche Einnahmen für die Stadt Immenhausen erzielt werden können.